

## Sicher Reisen: Diese Länder sollten Sie 2024 meiden!

Die Travel Risk Map 2024 zeigt, wo Reisende sicher sind und welche Länder gemieden werden sollten. Sicherheit ist entscheidend!

**Ukraine, Land** - Die aktuelle Travel Risk Map bietet Reisenden wertvolle Informationen über die Sicherheitslage weltweit und zeigt auf, welche Länder vermieden werden sollten. Laut der von **oe24** veröffentlichten Karte gibt es Länder, die in rotem Farbton gekennzeichnet sind – ein deutliches Zeichen für eine hohe Gefahr. Besonders alarmierend ist, dass trotz des anhaltenden Krieges die Ukraine nur in orange dargestellt wird, was auf eine moderate Gefährdung hinweist. Diese Karte wird jährlich von den Unternehmen International SOS und Control Risks aktualisiert und berücksichtigt das Risiko von Kriegen, Naturkatastrophen, politischer Instabilität sowie medizinischen Notlagen.

Zu den als sehr gefährlich eingestuften Regionen zählen Afghanistan, der Gaza-Streifen, der Irak sowie große Teile Syriens. Diese Länder sind mit Reisewarnungen versehen, was bedeutet, dass eine Reise dorthin erheblich riskant ist. Im Vergleich dazu sehen die Experten **merkur** die Sicherheitslage in Ländern wie Dänemark, Finnland und Island als nahezu gefahrlos an, die grün markiert sind und somit als sicheres Terrain gelten. Deutschland befindet sich in der Einschätzung lediglich im gelben Bereich, was zwar ein niedriges Risiko darstellt, jedoch eine insgesamt erhöhte Wachsamkeit erfordert.

## Top-Reiseländer und Warnhinweise

Bemerkenswert ist die Vielfalt von Ländern, die als sicher gelten, während andere, vor allem in Afrika und im Nahen Osten, als Hochrisikogebiete eingestuft werden. Die Travel Risk Map hilft Touristen, sich vorab über die aktuellen Sicherheitsbedingungen in ihrem Reiseland zu informieren und somit besser vorbereitet zu sein, bevor sie eine Reise antreten. Es ist entscheidend, vor der Buchung die Sicherheitslage zu prüfen, um böse Überraschungen zu vermeiden.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Ukraine, Land
Quellen	• www.oe24.at
	• www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at